

28. Oktober 2019

**PINK GmbH**  
**Vakuumtechnik**

Gyula-Horn-Str. 20  
97877 Wertheim, Germany  
info@pink-vak.de  
www.pink-vak.de

## **PINK Vakuumtechnik ist strategischer Partner von Carl Zeiss SMT**

### **Der württembergische Halbleiterspezialist geht eine strategische Partnerschaft mit den nordbadischen Vakuumfachleuten ein**

Mit einem Executive-Meeting am 28. Oktober 2019 hat die Carl Zeiss SMT GmbH ihre strategische Partnerschaft mit der PINK GmbH Vakuumtechnik dokumentiert. Die beiden innovativen Unternehmen verfolgen ein gemeinsames Ziel: Die Herstellung von Komponenten für Lithographie-Optiken, mit denen Halbleiterstrukturen der neuesten Generation gefertigt werden können.

Die immer weitergehende Miniaturisierung von Chips hat dazu geführt, dass Schaltkreise inzwischen im einstelligen Nanometerbereich lithografisch strukturiert werden, was mit konventionellen Laser-Lichtquellen längst nicht mehr möglich ist. Durch die innovative EUV-Lithographie mit extrem ultraviolettem Licht der Wellenlänge 13,6 nm können erstmals Strukturen von weniger als 20 Nanometern auf Wafern abgebildet werden. Der Halbleiterspezialist Carl Zeiss SMT setzt sein gesamtes Wissen und Können ein, um diesen Technologiesprung in die Serienfertigung von Chips umzusetzen. Größte Herausforderung ist der Umstand, dass EUV-Licht von allen bekannten Materialien und selbst von Luft stark absorbiert wird. Daraus entstand die Notwendigkeit, die gesamte Strahlführung in den Lithografieanlagen unter hochreinen Bedingungen im Vakuum durchzuführen.

Bereits seit 2015 ist man bei PINK für die geforderten Sauberkeitsspezifikationen zertifiziert und investiert nun als strategischer Partner kräftig in seinen nordbadischen Standort. In rekordverdächtiger Bauzeit von gut zwölf Monaten werden aktuell zwei neue Produktionshallen errichtet, um die Reinraumkapazitäten signifikant zu vergrößern. Aus den extremen Sauberkeitsanforderungen resultiert ein hoher Aufwand den Reinigungsprozess betreffend, wie z.B. eine Feinstreinigung mit Reinstwasser und eine Trockenreinigung unter Ultrahochvakuum (im Bereich von  $10^{-8}$  mbar) mit bis zu 250 °C Ausheiztemperatur zur Entfernung filmischer Verunreinigungen. Die von PINK selbst entwickelten Trockenreinigungsanlagen sind für den Einsatz im Reinraum konzipiert und für Bauteile bis zur Größe 2.000 x 2.000 x 1.000 mm und einem Gewicht von bis zu 2.000 kg ausgelegt. Im dafür qualifizierten Reinraum schließt sich eine weitere Partikelreinigung und -kontrolle an. Vor dem 3-fachen Folienverpacken und Ausschleusen erfolgt in UHV-Kammern, die mit hochempfindlichen Quadrupol-Massenspektrometern ausgerüstet sind, das automatische Messen und Dokumentieren und somit die Qualifizierung der gereinigten Bauteile.

„Mit dieser millionenschweren Investition erweitern wir ein bedeutendes strategisches Geschäftsfeld, und die Partnerschaft mit Carl Zeiss SMT hilft uns, die Weichen für zukünftiges solides Wachstum am Standort Baden-Württemberg zu stellen“, so Volker Heidinger, technischer Geschäftsführer von PINK Vakuumtechnik.

Hrsg.:

**PINK GmbH Vakuumtechnik**

Gyula-Horn-Str. 20, 97877 Wertheim, Telefon: (0 93 42) 872-0,  
[info@pink-vak.de](mailto:info@pink-vak.de), [www.pink-vak.de](http://www.pink-vak.de)



**Partnerstatusverleihung\_19-10-28.jpg** (Foto: Thilo Winkelmann, PINK GmbH Vakuumtechnik, Abdruck im Rahmen dieser Pressemitteilung frei)

**Bildlegende:**

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde überreichten am 28. Oktober 2019 zuständige Führungskräfte der Carl ZEISS SMT GmbH den Projektbeteiligten der PINK GmbH Vakuumtechnik eine Zertifizierungsurkunde, die den Strategic-Partner-Status dokumentiert (v.l.n.r.): Ralph Merkert (Leiter Produktionstechnik PINK), Dr. rer. nat. Roland Steiner (Director Cleaning Technology ZEISS SMT), Burkhard Speth (Projektleiter PINK), Dr. Markus Veldkamp (Leiter Anwendungs- und Prozessoptimierung PINK), Hubert L. Günther (CFO/Kaufmännischer Geschäftsführer PINK), Volker Heidinger (CTO/Technischer Geschäftsführer PINK), Dr. Jolanta Olkowska-Oetzel (Quality Management Supplier ZEISS SMT), Friedrich Pink (Vorsitzender des Aufsichtsrats PINK), Lothar Schinko (Leiter Purchasing Account Management ZEISS SMT), Dr.-Ing. Stefan Häberle (Vice President Supply Chain Management ZEISS SMT), Dr. Ulrich Andiel (Director Supply Chain Management ZEISS SMT), Dirk Vogler (Supply Chain Management Mechanics ZEISS SMT) und Ralf Dorbath (Leiter Qualitätswesen PINK).